

! 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

Produktidentifikator

Handelsname

opta Cool 700 S

Hersteller / Lieferant

Wisura GmbH

Am Gaswerk 2-10, D-28197 Bremen

Postfach 10 02 07, D-28002 Bremen

Telefon 0421 - 54 90 3- 0, Telefax 0421 - 54 90 318

E-Mail info@wisura.de / j.schulz@wisura.de

Internet www.wisura.de

Auskunftgebender Bereich

Labor (Dr. Schulz) / TD

Telefon 0421 - 54 90 3-32

Telefax 0421 - 54 90 325

Notfallauskunft

WISURA, Am Gaswerk 2-10, 28197 Bremen

Telefon 0421 - 54 90 3-0

Empfohlene(r) Verwendungszweck(e)

Metallbearbeitung

2. Mögliche Gefahren

Einstufung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Xi; R36/38

R-Sätze

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

Kennzeichnung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Hinweise zur Kennzeichnung

Die beim Umgang mit Mineralölprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

Xi Reizend



R-Sätze

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

S-Sätze

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Borsäure/ MEA-Fettsäure- Kondensationsprodukt

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Bei Beachtung der beim Umgang mit Mineralölprodukten und Chemieprodukten üblichen Vorsichtsmaßnahmen sowie der Hinweise zur Handhabung und zur persönlichen Schutzausrüstung sind keine besonderen Gefahren bekannt.

Das Produkt ist ein wassergefährdender Stoff, siehe WGK-Angaben.

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

Sie ergibt sich aus der Anwendung der sog. konventionellen Methode nach RL 88/379/EWG, Anh. 1 auf komponentenspezifische Daten.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Beschreibung

Zubereitung aus: Mineralölfreie Zubereitung von Korrosionsschutz-Additiven und Glykolen

Gefährliche Inhaltsstoffe

CAS-Nr.	EG-Nr.	Bezeichnung	[Gew- %]	Einstufung gemäß 67/548/EWG
10043-35-3	233-139-2	Borsäure	< 1,5	Repr.Cat.2 R60-61
		Carbonsäure-Gemisch	2,5 - 5	Xi, R 36-52/53
		MEA-Carbonsäure-Salz	5 - 10	Xi, R 36/38
		Borsäure/ MEA-Fettsäure-Kondensationsprodukt	15 - 20	Xi, R 36/38

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Nie produktthaltige Lappen in die Kleidungstaschen stecken.
Benetzte Kleidung sofort ablegen.

Nach Einatmen

Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
(trifft evtl. auf Einatmen von Dämpfen von überhitztem Produkt zu)

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen.

Nach Augenkontakt

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten mit fließendem Wasser spülen.
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Hinweise für den Arzt / Behandlungshinweise

Hinweis "Kühlschmierstoff"

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

alkoholbeständiger Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid CO₂
Wassersprühstrahl

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung
Bei Löscharbeiten:
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Hinweise
Das Produkt selbst brennt nicht.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Umweltschutzmaßnahmen
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
Flächenmässige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Hinweise zum sicheren Umgang
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen
Die beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.
Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Keine besonderen Massnahmen erforderlich.

Anforderung an Lagerräume und Behälter
Keine besonderen Anforderungen.

Zusammenlagerungshinweise
Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen
Behälter dicht geschlossen halten.
Die Vorschriften des WHG, der Landeswassergesetze und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAwS in der jeweiligen Länderfassung) sind zu beachten.
Vor Frost schützen.

Empfehlung(en) bei bestimmter Verwendung
Metallverarbeitung / Metallbearbeitung

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ppm]	Spitzenb.	Bemerkung
10043-35-3	Borsäure und Natriumborate	8 Stunden	0,5		2(l)	AGS, Y, 10

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten (fortgesetzt)

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art	[mg/m ³]	[ppm]	Spitzenb.	Bemerkung
	Kühlschmierstoffe (wassermischbare und nichtwassermischbare Fp.> 100°C)	MAK, 8 Stunden	10			7, 29 TRGS 901-72

Zusätzliche Hinweise

Das Produkt als solches enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten.

Bei Einsatz als Kühlschmierstoff ist nach TRGS 611 der Gehalt an fremd eingebrachtem (eingeschlepptem) Nitrit zu überwachen

Atenschutz

Nicht erforderlich

Handschutz

Hautschutzsalbe.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Die Beständigkeit vom Handschuhmaterial ist nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Augenschutz

Beim Umfüllen empfehlenswert.

Dicht schliessende Schutzbrille

Körperschutz

Arbeitsschutzkleidung

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Längeren und intensiven Hautkontakt vermeiden.

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Mineralölprodukten bzw. Chemikalien sind zu beachten.

Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form

flüssig

Farbe

hellgelb

Geruch

charakteristisch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
pH-Wert im Lieferzustand	9,2	20 °C	50 g/l	DIN 51369	
Selbstentzündung				Nicht selbstentzündlich.	
Dichte	1,08 g/cm ³	15 °C		DIN 51757	

	Wert	Temperatur	bei	Methode	Bemerkung
Löslichkeit in Wasser					mischbar
Viskosität	10 mm ² /s	40 °C		DIN 51562	
Explosionsgefahr					
Nicht explosionsgefährlich.					

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen

Keine Gefahr bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität/Reizwirkung / Sensibilisierung

	Wert/Bewertung	Spezies	Methode	Bemerkung
Reizwirkung Haut	nicht reizend			
Reizwirkung Auge	Reizwirkung möglich			
Sensibilisierung Haut	Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.			

12. Umweltbezogene Angaben

Verhalten in Kläranlagen

Das Produkt löst sich (teilweise) im Abwasser; Gefahr für Funktion der Kläranlage.

Allgemeine Hinweise

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel

12 01 10

Abfallname

synthetische Bearbeitungsöle

Empfehlung für das Produkt

Entsorgung bzw. Verwertung entsprechend den Vorschriften des Abfallgesetzes.

Auch kleinere Mengen müssen vorschriftsmäßig entsorgt werden.

Bei Lagerung gebrauchter Mineralölprodukte Altölkategorien und Vermischungsverbote beachten.

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Empfehlung für die Verpackung

Einweggebinde gemäß den behördlichen Vorschriften entsorgen

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Empfohlenes Reinigungsmittel

Wasser.

gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14. Angaben zum Transport**Landtransport ADR/RID (GGVSEB)**

ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland): ADR/RID-GGVS/E: -

Seeschiffstransport IMDG (GGVSee)

IMDG/GGVSee: IMDG/GGVSee-Klasse: -

Lufttransport ICAO/IATA-DGR

ICAO-TI und IATA/DGR: ICAO/IATA-Klasse: -

Weitere Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut nach Gefahrgut-/Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften**Nationale Vorschriften****Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung**

Bei entsprechendem Einsatz: TRGS 611; (wassermischbarer/wassergemischter Kühlschmierstoff).

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Nur für industrielle Zwecke verwenden. BGR 143 beachten.

Wassergefährdungsklasse

2

Einstufung nach VwVwS 27. Juli 2005

wassergefährdend.

16. Sonstige Angaben**Weitere Informationen**

Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

Sämtliche Inhaltstoffe sind in den Europäischen Stoffverzeichnissen gelistet und dürfen in der EU in den Verkehr gebracht werden.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein Rechtsverhältnis.

Der Verwender muss sich selbst davon überzeugen, dass alle Aussagen für seinen jeweiligen Gebrauch geeignet und vollständig sind.

Wortlaut der in Kapitel 3 angegebenen R/H-Sätze (Nicht Einstufung des Gemisches!)

R 36 Reizt die Augen.

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 60 Kann die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

R 61 Kann das Kind im Mutterleib schädigen.